



MEDIZINISCHES ZENTRUM

BAD RAGAZ

MEDIENMITTEILUNG

Ragazer Sportmedizin ist für weitere vier Jahre «Swiss Olympic Medical Center»

Bad Ragaz, 6. Dezember 2018

Auf weitere vier Jahre wurde die Ragazer Sportmedizin kürzlich als «Swiss Olympic Medical Center» zertifiziert. Schweizweit dürfen sich nur 17 Einrichtungen mit diesem Titel schmücken, der als höchste Qualitätsauszeichnung der eidgenössischen Sportmedizin gilt. Bereits seit 2004 trägt das Institut am Medizinischen Zentrum Bad Ragaz unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Christian Schlegel, Facharzt FMH für physikalische Medizin und Rehabilitation, dieses Label. Nicht nur bekannte Schweizer Spitzensportler lassen sich dort regelmässig behandeln. Auch Hobbysportler profitieren von der umfassenden Erfahrung und Expertise des Instituts.

Das Team des Swiss Olympic Medical Centers Bad Ragaz begleitet Topathleten nach einer Verletzung während des gesamten Rehabilitationsprozesses. Dabei spielt es keine Rolle, ob dieser zehn Tage oder mehrere Jahre dauert. Von den ersten Schritten auf dem Anti-Schwerkraftlaufband «Alter G» – von dem es in der Ostschweiz ausserhalb der Ragazer Sportmedizin nur ein weiteres Gerät gibt – bis zum ersten Einsatz zurück im gewohnten Trainingsumfeld. Essentieller Teil jeder Behandlung ist dabei auch die Therapie im Ragazer Thermalwasser, dessen heilende Eigenschaften bereits Mitte des 16. Jahrhunderts vom berühmten Arzt Paracelsus gewürdigt wurden.

Als Chief Medical Officer war Dr. Christian Schlegel für Swiss Olympic bei drei Olympischen Winterspielen im Einsatz, zuletzt im Jahr 2014 im russischen Sotschi. Um mehr Zeit für die Patienten im Swiss Olympic Medical Center in Bad Ragaz zu haben, zog er sich anschliessend aus dieser Position zurück. 2018 war Christian Schlegel im südkoreanischen Pyeongchang bei Olympia im Einsatz, diesmal als verantwortlicher Teamarzt für das Schweizer Männerteam Ski alpin. Kein Wunder also, dass sich Schweizer Olympiagrössen wie Skirennfahrer Carlo Janka immer wieder in Bad Ragaz behandeln lassen. Auch die Fussballer der Profiteams, die regelmässig im Grand Resort Bad Ragaz ihre Trainingslager abhalten, nehmen die leistungsdiagnostische Kompetenz der Ragazer Sportmedizin gerne in Anspruch. Doch Dr. Christian Schlegel betont: «Von der Expertise der Sportmedizin kann jeder profitieren», das Swiss Olympic Medical Center stehe daher nicht nur Spitzenathleten, sondern auch

Hobbysportlern mit seiner medizinischen Kompetenz zur Seite. Ein Back-to-Sports-Test zeigt beispielsweise, ob man nach einer Verletzung wieder bereit für den Einsatz in der individuellen Sportdisziplin ist.

Die Vorgaben von Swiss Olympic für eine Zertifizierung sind anspruchsvoll. Wer sich Swiss Olympic Medical Center nennen möchte, braucht eine umfangreiche Infrastruktur. Nicht nur topmoderne Geräte zur Leistungsdiagnostik müssen den Patienten zur Verfügung stehen, sondern auch ein eigenes Labor für Blutanalysen, ein Röntgengerät und eine integrierte Sportphysiotherapie. Oftmals scheitern Zertifizierungsanträge am Personal – denn das muss nicht nur hochspezialisiert, sondern auch zu Einsätzen in nationalen Sportverbänden bei Wettkämpfen und vorangehenden Trainings bereit sein. Ausserdem müssen am Zentrum wissenschaftliche Studien zu den Entwicklungen in der Sportmedizin betrieben werden. Am Ragazer Swiss Olympic Medical Center forschen mit Dr. Mathias Fenzl und Dr. Anke Neubert gleich zwei promovierte Sportwissenschaftler. Gesamthaft steht den Patienten am Institut unter der Leitung von Chefarzt Dr. Christian Schlegel ein 19-köpfiges Team aus Fachärzten, Sportwissenschaftlern, Sportphysiotherapeuten, einem Ernährungswissenschaftler sowie einem Mentalcoach zur Seite.

Ein Back-to-Sports-Test im Swiss Olympic Medical Center kostet CHF 300.- und dauert in der Regel 90 Minuten. Nach einem Anamnese-Fragebogen zur Beleuchtung der Einschränkungen des Patienten im Alltag, wird die Leistungsfähigkeit des verletzten Körperteils in verschiedenen Tests geprüft. Weitere Informationen zu den Leistungen des Swiss Olympic Medical Centers unter www.healthragaz.ch.

Über das Medizinische Zentrum Bad Ragaz

Das Swiss Olympic Medical Center Bad Ragaz ist Teil des Medizinischen Zentrum Bad Ragaz. Die Ragazer Medizin bietet interdisziplinäre ärztliche und therapeutische Expertise in den Bereichen Check-Up und Diagnostik, Ernährung, Training und Stoffwechsel-optimierung, Dermatologie und Schönheit sowie Bewegung, Therapie und Sportmedizin. Das ambulante Angebot richtet sich an regionale Patienten wie auch an internationale Gäste des Grand Resort Bad Ragaz. Seit 2014 gehört ausserdem eine stationäre Rehabilitationsklinik für internistisch-onkologische und muskuloskelettale Rehabilitation zur Ragazer Medizin.

Zum Grand Resort Bad Ragaz:

Das führende Wellbeing & Medical Health Resort Europas besteht aus den beiden Fünf-Sterne-Hotels Grand Hotel Quellenhof & Spa Suites und Grand Hotel Hof Ragaz sowie dem Palais Bad Ragaz. Die Zimmer und Suiten, von historisch und fürstlich bis topmodern und puristisch, bieten den Gästen einen stilvollen Rahmen für ihren Aufenthalt in Bad Ragaz. Der Kurort mit dem Qualitäts-Gütesiegel «Wellness-Destination» (Schweiz Tourismus) liegt in der Ostschweizer Ferienregion Heidiland. Sieben Restaurants mit insgesamt 58 GaultMillau-Punkten und 1 Michelin-Stern, ein Sushi-Take-Away, ein Bistro sowie ein Café sorgen für kulinarischen Hochgenuss. Zwei Golfplätze, das Kursaal Business & Events Center, ein vielfältiges kulturelles Angebot und ein eigenes Casino komplementieren das Erlebnis vor Ort. Seit 2016 gehört ausserdem das Hotel Schloss Wartenstein zum Grand Resort Bad Ragaz. Das «Blaue Gold» von Bad Ragaz, 1242 in der nahe gelegenen Taminaschlucht entdeckt, bietet Gästen im Thermal Spa und im öffentlichen Thermalheilbad Tamina Therme ein aussergewöhnliches und authentisches Spa-Erlebnis. Dieses wird um evidenzmedizinische Leistungen des international renommierten Medizinischen Zentrums – inklusive des Swiss Olympic Medical Center – ergänzt. 2014 wurde das ambulante medizinische Angebot um eine stationäre Klinik für Rehabilitation erweitert. 17 luxuriöse Klinikzimmer und ein ausgezeichnetes Pflegeangebot bieten ideale Voraussetzungen für eine schnelle Genesung.

Medienkontakt

Anna Kristina Bichsel, Director of PR & Corporate Communications
Grand Resort Bad Ragaz, 7310 Bad Ragaz, Switzerland
Tel.: +41 (0)81 303 27 16; Mobil: +41 (0)79 179 60 75
E-Mail: presse@resortragaz.ch
Weitere Informationen: www.resortragaz.ch/presse/